



Basler Zeitung

[Front](#) [Basel](#) [Schweiz](#) [Ausland](#) [Börse](#) **Wirtschaft** [Kultur](#) [Sport](#) [Auto](#) [Digital](#) [Leben](#) [Panorama](#) [Blogs](#) [Mehr](#)

Unternehmen [Konjunktur](#) [Geld](#) [Karriere](#) [Börse](#) [Vorbörse](#) [Weiterbildung](#) [Bildstrecken](#)

Jetzt zählt im Job-Interview auch die emotionale Intelligenz

Wie reagiert der Mitarbeiter oder Bewerber auf Wut, Angst und Schadenfreude? Schweizer Firmen testen dies nun mit einem wissenschaftlichen Fragebogen.



Wird im Vorstellungsgespräch immer häufiger miteinbezogen: emotionale Intelligenz (Symbolbild). Bild: istock

Caroline Freigang
14:37

Feedback

Tragen Sie mit
[Hinweisen](#) zu

EQ ist der neue IQ: Galt traditionell der Intelligenzquotient als Gradmesser für die Fähigkeiten einer Person, fand zuletzt ein Umdenken statt. Die sogenannte emotionale Intelligenz (EQ) wird auch im Berufsumfeld als immer wichtiger gewertet. Vor allem bei Einstellungsgesprächen und in der Personalentwicklung ist dies relevant.

Artikel zum Thema

Warum sich Freundlichkeit im Job auszahlt



Heute ist Weltfreundlichkeitstag. Fünf Punkte zeigen auf, wieso sich Freundlichkeit im Büro lohnt und zu mehr Zufriedenheit führt. [Mehr...](#)
13.11.2018



diesem Artikel bei
oder melden Sie uns
Fehler.

Zählten bei Kandidaten für einen Job bislang vor allem die fachlichen Fähigkeiten, ihr Hintergrund und die Frage, ob die Person nett und umgänglich ist, werden nun immer häufiger auch ihre emotionalen Fähigkeiten bewertet.

Denn nur weil eine Person einen guten Lebenslauf oder ein überzeugendes Auftreten hat, bedeutet nicht, dass sie kompetent als Chef oder Kollege im Team sein wird. Besonders in Rollen, die ein hohes Mass an sozialer Interaktion beinhalten, ist dies essenziell.

Zu Hause anders als im Büro

Emotionale Intelligenz zeichnet sich dadurch aus, dass eine Person ihre Emotionen wahrnehmen, anerkennen, regulieren und beeinflussen kann. Die Uni Bern und die Uni Genf haben anhand dieser Kriterien einen standardisierten Test entwickelt, der diese Kompetenzen misst. Der Geneva Emotional Competence Test (Geco) wird sowohl in der Forschung als auch in Unternehmen eingesetzt.

Erste grosse Schweizer Firmen sowie auch Karriere-Coaches nutzten diesen bereits, bestätigt Marcello Mortillaro, Forscher an der Universität Genf, der den Test mitentwickelt hat.

«Jemand kann sich bei der Arbeit komplett anders verhalten, als zu Hause. Sie können in einem Umfeld autoritär und im anderen unterwürfig sein», sagt er. Darum sei es so wichtig gewesen, einen EQ-Test nur für die Berufswelt zu entwickeln. Dieser biete Einzelpersonen und Organisationen eine wissenschaftliche Grundlage, die beim Einstellungsprozess oder der Mitarbeiterentwicklung helfen könne.

Kundendienst verbessern

Bei der Entwicklung des Tests habe man sich auf problematische Situationen konzentriert, die negative Emotionen hervorriefen, wie Angst, Traurigkeit, Wut oder Schadenfreude, sagt Katja Schlegel, Forscherin am Institut für Psychologie der Universität Bern. Die Resultate des Testverfahrens seien mit weiteren Tests validiert worden und seien sehr überzeugend, ergänzt Mortillaro. Je mehr emotionale Intelligenz man habe, desto besser seien die Resultate, die jemand im Berufsleben erziele.

Ein Bereich, in dem der Test in Unternehmen oft eingesetzt werde, sei der Kundendienst. Hier sind Mitarbeiter oft mit schwierigen Situationen und Kunden konfrontiert. «Wenn eine Firma über längere Zeit schlechte Bewertungen für ihren Kundendienst erhält, könnte sie mit dem Test herausfinden,



ob ihre Mitarbeiter die richtigen Fähigkeiten für den Job haben», sagt Mortillaro.

Basierend auf den Resultaten, könnte das Unternehmen Mitarbeiter in andere Bereiche verschieben oder ihnen helfen, die nötigen Fähigkeiten im Bereich der emotionalen Intelligenz auszubilden und zu verbessern, so Mortillaro.

Menschen mit hohem EQ verdienen besser

An seinem EQ zu arbeiten, sei durchaus möglich: Die Forscher testeten den Geco-Test an Personen im Alter zwischen 20 und 60 Jahren. Dies habe gezeigt, dass sich die emotionale Intelligenz mit zunehmendem Alter und zunehmender Erfahrung verbesserte. Ausserdem hätten Frauen im Test bessere Resultate als Männer erhalten, besonders wenn es darum ging, nonverbale emotionale Äusserungen zu interpretieren.

An seinem EQ zu arbeiten, zahlt sich aus. Die Forscher fanden heraus, dass Menschen, die ihre Emotionen besser regulieren können, tendenziell mehr verdienen. Auch auf den Rest des Lebens habe dies einen positiven Einfluss, sagt Mortillaro: «Menschen mit höheren EQ sind zufriedener mit ihrem Leben – sowohl beruflich wie auch persönlich.»

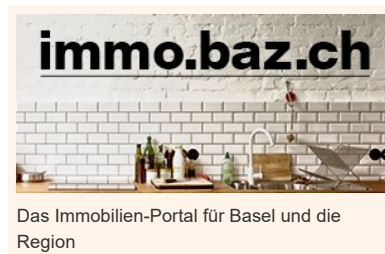
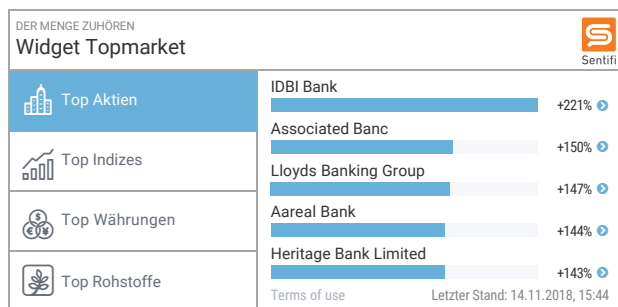
EQ gehe Hand in Hand mit mehr Empathie, Offenheit anderen gegenüber, Respekt für moralische Regeln und einem positiven Naturell. (Tages-Anzeiger)

Erstellt: 14.11.2018, 14:30 Uhr

Ist dieser Artikel lesenswert?

Ja

Nein





Lire en ligne

UNIVERSITÉ
DE GENÈVE

Ordre: 1094772

Référence: 170448738

4 Kommentare ↓

Kommentare

Schreiben Sie einen Kommentar...

Verbleibende Anzahl Zeichen: 800

▼ Neuste

Heinrich Blatti vor 40 Min.

Ist langsam schon bescheuert. Bald wird man als Putzkraft mindestens 5 Sprachen fließend sprechen können müssen und 3 Jahre Zusatzausbildung, wie ein Besen zu halten ist. Normaler Menschenverstand ist wohl nicht mehr gefragt...

▲ Empfehlen (30) Melden Teilen Antworten

Franz Süß vor 58 Min.

Ich habe diesen Beitrag interessiert und oft zustimmend gelesen bis zu dem Punkt wo behauptet wird, dass sich EQ auszahlt, d.h. Personen mit höheren EQ tendenziell mehr verdienen.

Gleichzeitig wird auch behauptet, dass Frauen EQ-mässig besser abschneiden, sowie, dass EQ Hand in Hand mit mehr Empathie, Offenheit anderen gegenüber, Respekt für moralische Regeln ... geht.

Beides widerspricht sich gewaltig! Demnach müssten nämlich Frauen mehr verdienen, als Männer - tun sie bekanntermassen aber nicht. Und unsere Chefs (diejenigen, die mehr verdienen...) müssten mehr Empathie, Offenheit und Respekt für moralische Regeln haben - auch hier ist in aller Regel das Gegenteil der Fall.

▲ Empfehlen (50) Melden Teilen Antworten

Alle Kommentare anzeigen ▼

Blogs



Mamablog Die Diktatur der Frühaufsteher
Beat Camenzind. 06:00



Tingler Das Alter als Wahl
Philipp Tingler. 05:00



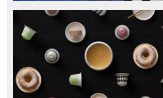
Geldblog Schweizer Börsenstars unter Druck
Martin Spieler. 05:30

Anzeige



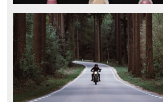
Jetzt Probe fahren.

Der GLC mit 4MATIC Allradantrieb ab CHF 319.-/Mt. Fahren Sie, wohin Ihr Herz Sie führt. **Mehr »**



Ein Flair für Paris?

Limited Edition Variations inspiriert von der Pariser Konditorikunst. Genuss ohne Ende! **Mehr »**



Motorradversicherung

Berechnen Sie Ihre Prämie mit nur fünf Angaben und sichern Sie sich den Online Rabatt. **Mehr »**

Das Neuste Wirtschaft



Jetzt kommt der Test für emotionale Intelligenz

Bei Bewerbungsgesprächen und im Job werden immer häufiger auch emotionale Fähigkeiten mitberücksichtigt. **Mehr...**

Caroline Freigang .



Postfinance-Gebühren vertreiben Kunden

Migros Bank und Valiant verzeichnen deutlich mehr Kontoeröffnungen. **Mehr...**

Jorgos Brouzos. 10:48



Russland droht mit Boykott des WEF

Russische Geschäftsleute sollen gebeten worden sein, dem Weltwirtschaftsforum 2019 fernzubleiben. **Mehr...**

13.11.2018



↳ Lire en ligne



UNIVERSITÉ
DE GENÈVE

Ordre: 1094772

Référence: 170448738

Das könnte Sie interessieren



📺 **Ex-SRF-Moderator Urs Gredig erklärt CNN Money** Der neue Schweizer Wirtschaftssender soll Ende Januar zum Auftakt des WEF in Davos starten.



Orascom bleibt in den roten Zahlen Sawiris Gesellschaft hat zwar mehr Umsatz erzielt, kommt jedoch nicht auf einen grünen Zweig.

Die Welt in Bildern



Unter Pausbacken: Eine Verkäuferin bietet an ihrem Stand im spanischen Sevilla Puppen feil. (13. November 2018)
(Bild: Marcelo del Pozo) [Mehr...](#)

Kundenartikel

Argus Data Insights Schweiz
8027 Zürich

Genre de média: Internet
Type de média: Type de média inconnu



UNIVERSITÉ
DE GENÈVE

Ordre: 1094772

Référence: 170448738

Front Basel Schweiz Ausland Wirtschaft Sport Kultur Leben Panorama Auto Digital Blogs

Suche

q

Redaktion
Impressum
Disclaimer
AGB
Datenschutzerklärung

Abonnieren
Abo-Service
E-Paper
Leserreisen
Archiv

Inserieren
Basler Zeitung
Kleinanzeigen
BaZ Kompakt
eventbooster.ch

Services
Häufig gestellte Fragen
Suche
Newsletter
RSS

Immobilien
Job
Weiterbildung